

# Neues Domizil für den Blumenladen

## Auch Ahltener Postagentur bleibt erhalten

VON RENATE BRÄMER

**AHLTEN.** Der Ahltener Blumenladen hat ein neues Domizil im Ort gefunden: Er wird etwa Mitte des Jahres in die Räume der Schlecker-Filiale an der Straße zum Großen Freien umziehen. Auch die Postagentur wird dort weiterbetrieben.

„Kurz vor Weihnachten habe ich das Angebot bekommen, mir ist ein großer Stein vom Herzen gefallen“, sagt der Florist Sigbert Ewald, dem an seinem alten Standort an der gleichen Straße gekündigt worden war. Der Mietvertrag für die neuen Räume sei bereits unterzeichnet worden. Der Ladeninhaber sieht es als glückliche Fügung, nun mitten im Ort bleiben zu können: „Viele Bürger wollen genau dort einkaufen.“ Das konkrete Umzugsdatum hänge davon ab, wie viel Umbauarbeiten für seine Geschäftsräume nötig seien. Fest steht jedoch, dass die Ahltener nun ihre Postagentur behalten werden, die Ewald ebenfalls betreibt.

Zwischenzeitlich hatte er an einen Umzug an die Raiffeisenstraße gedacht. Allerdings standen dem die Vorgaben des Einzelhandelskonzepts im Wege, die sogenannte innenstadtrelevante Sortimente wie auch Blumen im Ortszentrum halten sollen. Die nötige Bebauungsplanänderung wurde zwar vom Ortsrat befürwortet, von der Verwaltung jedoch abgelehnt.

Der Ahltener Investor, der die Änderung des Bebauungsplans beantragt hatte, um die Ansiedlung des Blumenladens zu ermöglichen, habe den Antrag inzwischen zurückgezogen, sagte Stadtsprecher Fabian Nolting. Im Verwaltungsausschuss am Mittwoch war er deshalb kein Thema mehr.

Mit dem geplanten Umzug in die Schlecker-Räume ist der Konflikt vom Tisch. Die Gerüchte, dass die Schlecker-Filiale aufgegeben werde, haben sich indessen erhärtet. Schlecker-Sprecher Florian Braun war gestern vor Redaktionsschluss nicht zu erreichen.



Der Blumenladen wird im Sommer in die Räume der Schlecker-Filiale umziehen. Eggers

Quelle: Anzeiger für Lehrte und Sehnde vom 20.01.2012